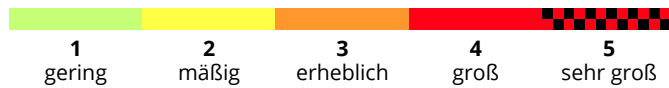
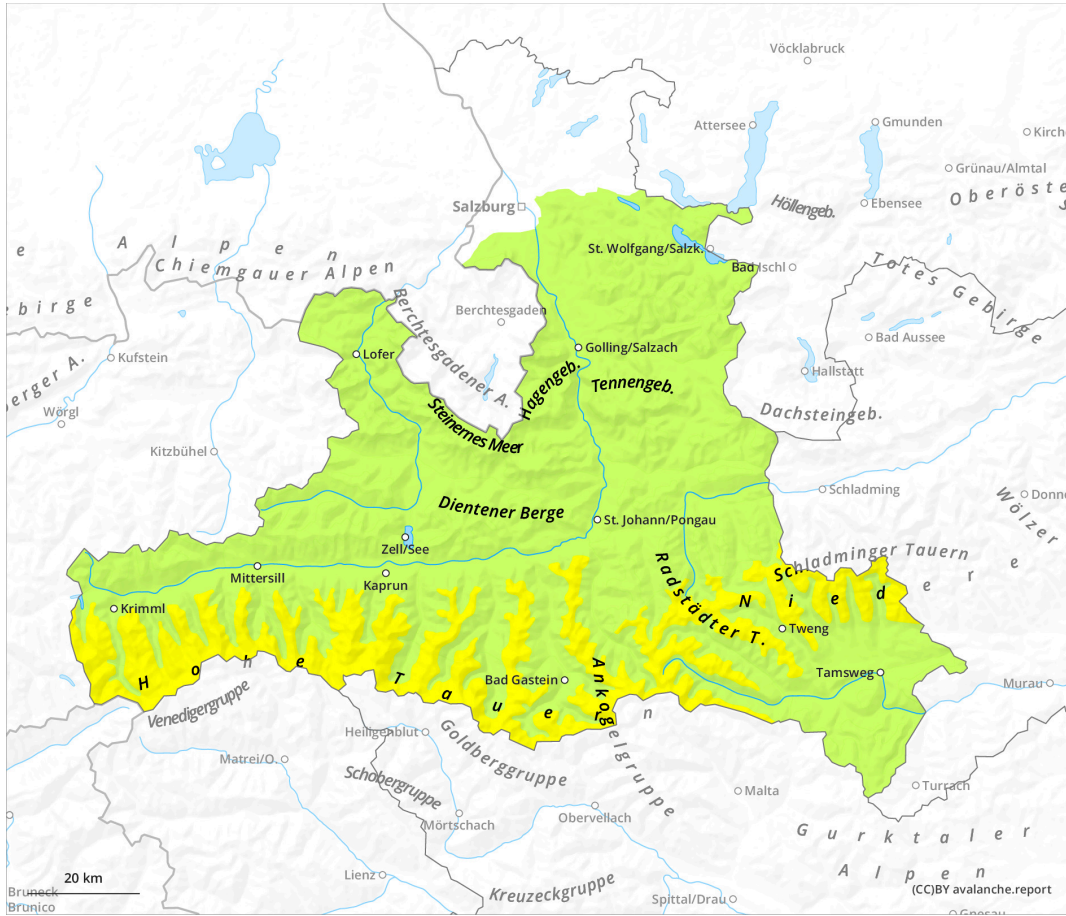
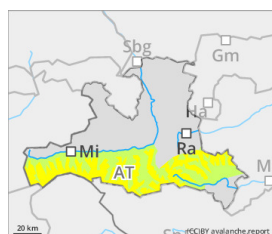


Auf kleinräumige Triebsehneansammlungen im Nordsektor achten. Vereinzelt können Lawinen noch im Altschnee ausgelöst werden.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, 23. Februar 2025



Triebschnee



2000m



Altschnee



2000m

Frische, kleinräumige Triebschneeansammlungen sind im Nordsektor störanfällig

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist ab 2000 m mäßig, darunter gering. Kleine Schneebrettlawinen können, dort wo der Südföhn durchgreift, an einigen Stellen im Gelände bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Die vor allem an kammnahen, schattseitigen Steilhängen sowie in Rinnen. Sehr vereinzelt können Lawinen mittlerer Größe noch im Altschnee ausgelöst werden. Dies vor allem über 2200 m im Sektor Nord, hochalpin in allen Expositionen. Gefahrenstellen sind auch für Geübte schlecht zu erkennen.

Aus extrem steilen Sonnenhängen können im Tagesverlauf kleine, nasse Lockerschneelawinen abgehen. Einzelne kleine spontane Gleitschneelawinen sind möglich.

Schneedecke

Schattenhänge: Die mit Südföhn entstehenden, meist nur kleinen Triebschneeansammlungen werden stellenweise auf einer lockeren Schneeoberfläche aus kantig aufgebauten Kristallen oder Oberflächenreif abgelagert. Schwachschichten im unteren Teil der Schneedecke sind kaum mehr störanfällig. Die Schneeoberfläche ist variabel, in windberuhigten Hängen findet sich aber gebietsweise noch bindungsarmer Pulverschnee.

Sonnenhänge: Mit milden Temperaturen und Sonneneinstrahlung wurde die Schneeoberfläche nass. In den Nachtstunden bildet sich eine zumindest an sehr steilen Südhängen oft tragfähige Schmelzharschkruste, welche im Tagesverlauf wieder aufweicht. An West- und Osthängen ist die Kruste nicht tragfähig und wirkt dem Abfahrtsgenuss entgegen. Unterhalb der Waldgrenze liegt hingegen oft kaum bis wenig Schnee.

Wetter

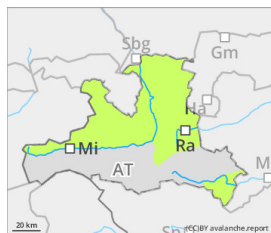
Die Nacht auf Samstag verläuft weitgehend gering bewölkt, teils wolkenlos. Lediglich im Bereich der Tauern ziehen in der ersten Nachthälfte mitunter ein paar dichtere, aber harmlose Wolken durch. Der Samstag bringt überwiegend sonniges Wetter. Zeitweise ziehen hohe Wolken durch. Die Sicht ist gut, die

Wolkenuntergrenze liegt weit über den Gipfeln. Anfangs ist es noch leicht föhnig im Bereich der Tauern, vereinzelt sind föhnige Tendenzen mitunter auch im Tennengebirge spürbar. Am Nachmittag dreht der Wind jedoch auf Nordwest bis Nord. Die Temperaturen erreichen in 2000 m bis 7 Grad, in 3000 m um 0 Grad.

Tendenz

Wenig Veränderung.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, 23. Februar 2025

Überwiegend günstige Situation, kleinräumigen Tribschneelinsen ausweichen

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. Die Auslösung einer Schneebrettlawine ist nur noch an wenigen Stellen möglich. Kleinräumige Gefahrenstellen befinden sich an kammnahen Steilhängen im Nordsektor. Kleine Schneebrettlawinen können meist nur noch mit großer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Aus extrem steilen Sonnenhängen können im Tagesverlauf kleine, nasse Lockerschneelawinen abgehen. Einzelne kleine spontane Gleitschneelawinen sind möglich.

Schneedecke

Dünne Tribschneeansammlungen überdecken an windberuhigten Schattenhängen Schwachschichten aus Oberflächenreif bzw. kantigen Kristallen. Das deutlich unterdurchschnittliche Altschneefundament besteht aus mehreren Krusten mit kantigen Kristallen darunter, ist aber insgesamt oft sehr kompakt und neigt nur selten zur Bruchausbreitung. Ost-, Süd und Westseitig trägt die Schneedecke morgens eine Schmelzkruste, welche im Tagesverlauf auffirnt. An steilen Nordhängen ist noch etwas lockerer Schnee zu finden.

Wetter

Die Nacht auf Samstag verläuft weitgehend gering bewölkt, teils wolkenlos. Der Samstag bringt überwiegend sonniges Wetter. Zeitweise ziehen hohe Wolken durch. Die Sicht ist gut, die Wolkenuntergrenze liegt weit über den Gipfeln. Anfangs ist es noch leicht föhnig im Bereich der Tauern, vereinzelt sind föhnige Tendenzen mitunter auch im Tennengebirge spürbar. Am Nachmittag dreht der Wind jedoch auf Nordwest bis Nord. Die Temperaturen erreichen in 2000 m bis 7 Grad, in 3000 m

Tendenz

Wenig Veränderung.